

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Vorlagen-Nr.:
V/0466/2017
Auskunft erteilt: Frau Jostmeier
Ruf: 492-2742
E-Mail: Jostmeier@stadt-muenster.de
Datum: 26.09.2017

Betrifft

Umwandlung des losen Städteverbundes Westfälische Hanse in einen ordentlichen Verein
Beitritt der Stadt Münster zu diesem Verein, dem Westfälischen Hansebund e. V.

Beratungsfolge

17.10.2017	Betriebsausschuss Münster Marketing	Vorberatung
18.10.2017	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
18.10.2017	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Die Stadt Münster tritt dem am 30.10.2016 gegründeten „Westfälischen Hansebund e. V.“ bei. Als Vertreterin der Stadt Münster wird Frau Petra Panske benannt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Der Mitgliedsbeitrag in Höhe von 250 € steht im Wirtschaftsplan von Münster Marketing bereit und ersetzt die zuvor gezahlte Umlage in gleicher Höhe.

Begründung:

Der Westfälische Hansebund (WHB) wurde 1983 mit Sitz in Herford gegründet und in Anlehnung an den Internationalen Städtebund DIE HANSE als loser Zusammenschluss von Städten ausgestaltet. Die Stadt Münster ist Gründungsmitglied.

Aus rechtlichen Gründen erfolgte eine Überführung dieses Verbundes in einen ordentlichen Verein, dem in der Zwischenzeit nahezu alle 50 Mitgliedskommunen beigetreten sind.

Damit auch Münster weiterhin die Entwicklung mitgestalten und vom künftigen zeitgemäßen Auftritt des WHB profitieren kann, empfiehlt die Verwaltung den Beitritt der Stadt Münster zum „Westfälischen Hansebund e. V.“.

Der jährliche zu leistende Beitrag beläuft sich auf **unverändert 250 €** je Mitglied und wird für die Stadt Münster über Münster Marketing entrichtet.

Anlagen mit weiteren Erklärungen zum Sachverhalt und die Satzung sind dieser Vorlage beigefügt.

I.V.
gez. Denstorff
Stadtbaurat

Anlagen